

Zertifikatsprüfungsordnung und Lehrgangsbeschreibung

Diese Zertifikatsprüfungsordnung der Steinbeis+Akademie gilt für den folgenden Lehrgang auf Basis der gültigen Rahmenordnung zur Durchführung von Zertifikatslehrgängen (RZLG) in der jeweils aktuellen Fassung.

Lehrgangsbezeichnung **Sicherheitsmanagement in kritischen Infrastrukturen**

Kompetenzfeld	Management	Persönlichkeitsentwicklung	Bildungsmanagement	Gesundheitswesen	Technologie
	X				X

Durchführungsort/e	Stuttgart	Berlin	Dresden		
---------------------------	-----------	--------	---------	--	--

Abschluss	Diploma of Advanced Studies (DAS)	Certificate of Advanced Studies (CAS)	Diploma of Basic Studies (DBS)	Certificate of Basic Studies (CBS)
	X			

Wissensverbreiterung

Kenntnis über die wesentlichen Entwicklungstrends im Bereich Security in der Energiewirtschaft.

Kenntnisse über Nutzwertkriterien der Securitymaßnahmen.

Erweiterung der Kompetenzen um Methoden zur Durchführung von Gefährdungsanalysen anwenden zu können.

Wissensvertiefung

Qualifikationsziel

Fähigkeit, eigenständig anwendungsorientiert Securitymaßnahmen zu planen und durchzuführen.

Fähigkeit die passenden Tools kennenzulernen und auszuwählen.

Steigerung der Fähigkeiten in Bezug auf unternehmerisches Denken und Handeln um den unternehmerischen Nutzen von Securitymaßnahmen zu beurteilen.

Wissensverständnis

Fähigkeit, erworbenes Wissen auf neue Unternehmensbereiche anzuwenden durch die obligatorischen Transferprojekte des Studiums.

Kompetenz, um Securityprobleme interdisziplinär zu lösen.

RZLG-ergänzende Zulassungsvoraussetzung

keine

Lehrform	Präsenz	Präsenz/Online	Online
		X	

Sprache	Deutsch	Englisch		

Workload in Std.	Gesamt	Seminarzeit	Selbstlernzeit	Transferzeit
	300	32	134	134

Art der Leistungsnachweise (LNW)	Klausur (K)	Präsentation/ mündliche Prüfung (P)	Case (C)	Transferarbeit (TA)	Projekt- studienarbeit (PSA)
			X	X	

Inhalte

Modul	Schwerpunktt Themen	Seminarzeit/h
Sicherheitsmanagement in kritischen Infrastrukturen	Kritische Infrastruktur Bedrohungsanalyse, Angriffsvektoren; Rechtliche Anforderungen Informationssicherheitsgesetz, IT-Sicherheitskatalog, EU-Normen, BDSG; Grundlagen der Informationssicherheit Schutzziele, praxisnahe Beispiele; Informationssicherheit: Strategie Ausgangspunkt, Zielsetzung, Maßnahmen und Methoden zur Defizitminimierung; Informationssicherheit: Managementsysteme ISO 27001, 27019 Analyse, Konzeption, Implementierung, BCM; Architektur der Informationssicherheit Von Awareness bis Zugriffskontrolle; Schützenswerte Assets im Energiesektor Identifikation, Digitalisierung, Besonderheiten; Technische Überprüfung Schwachstellenanalysen, Penetrationstests	32

<p>Wissenschaftliches Arbeiten</p>	<p>Befähigung, das Wissen des Moduls in eine konkrete Unternehmens- oder Projektumgebung zu transferieren; Befähigung, Sachverhalte objektiv und unter Berücksichtigung der rechtlichen Grundlagen darzustellen; Leisten von Recherche- und Analysearbeit zu Themen des Sicherheitsmanagements.</p>	<p>Diese Aspekte werden innerhalb des Moduls und bei der Ausarbeitung der Transferarbeit behandelt.</p>
---	---	---